***MEDIENINFORMATION*** **((zur freien Veröffentlichung))**

*Zeitgemässe Nachhaltigkeit bildlich bekräftigt*

**Neuer Auftritt für Texaid**

Schattdorf, 27. August 2015 – **Seit über 35 Jahren sorgt Texaid mit professionellem Sammeln, Sortieren und Verwerten von gebrauchten Textilien für ökologische Nachhaltigkeit, die mit sozialem und karitativem Engagement einhergeht. Die Schweizer Textilrecyclerin, die heute zu den führenden europäischen Organisationen ihrer Branche zählt, hat sich ein neues Aussehen verpasst, das diesem Nachhaltigkeitsprofil Gewicht verleihen soll.**

Ein wirtschaftlich ausgerichtetes Unternehmen zu höchstmöglichem ökologischem und sozialem Handeln zu verpflichten, sei ein dauernder Kraftakt, resümiert Martin Böschen, CEO der Texaid-Gruppe. Denn die Vorgaben der Hilfswerke, mit gebrauchten Textilien für Nachhaltigkeit, Arbeitsplätze und Mittel für karitative Projekte zu sorgen, hätten auch über 35 Jahre nach der Gründung von Texaid ihre unverrückbare Gültigkeit. Die einstmalige Sammelorganisation ist heute zur Texaid-Gruppe mit dem Hauptsitz in Schattdorf/UR und Sammel- und Produktionsbetrieben in Deutschland, Bulgarien, Ungarn und Marokko gewachsen. «Alle unsere Betriebe arbeiten nach den selben professionellen Parametern und ökologischen Vorgaben; nun drängte sich auf, der Unternehmensgruppe auch ein einheitliches Erscheinungsbild zu geben», sagt Martin Böschen.

***Bildsprache unterstützt Aussagekraft***

Das neue Corporate Design soll die Werte Nachhaltigkeit, soziales und karitatives Engagement versinnbildlichen. «Wir möchten die Öffentlichkeit davon überzeugen, dass ihre ausgedienten Kleider bei uns in besten Händen sind, wir die bestmögliche Weiterverwendung garantieren», bekräftigt Martin Böschen. Unterstützt wird das neu horizontal ausgerichtete Texaid-Logo durch eingängige Bilder. Am deutlichsten ist das veränderte Erscheinungsbild auf der ebenfalls frisch gestalteten Website sichtbar, «die selbstverständlich mit dem neuesten technischen Stand für Benutzerfreundlichkeit auf allen Ausgabegeräten sorgt», ergänzt Stephan Kruse-Thamer, Head of Marketing and Communication der Texaid-Gruppe.

In der Öffentlichkeit wird Texaid sukzessive neu auftreten: Es gilt nun, 4'500 Texaid-Containern das neue Erscheinungsbild zu verpassen, die Sammelsäcke werden ab Herbst im neuen Look verteilt, die rund 60 Fahrzeuge der Sammelequipe werden neu beschriftet und selbstverständlich prangt an den Firmensitzen das neue Logo.

www.texaid.ch

((Box))

Texaid wurde 1978 als Charity-Private-Partnership von den Hilfswerken Schweizerisches Rotes Kreuz, Caritas Schweiz, Winterhilfe Schweiz, Solidar Suisse (vormals Schweizerisches Arbeiterhilfswerk), Kolping Schweiz und HEKS gemeinsam mit einem Unternehmer gegründet. Pro Jahr erfasst, sortiert und verwertet die Texaid-Gruppe mit rund 1'000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern knapp 75'000 Tonnen gebrauchte Textilien. Texaid verfügt über ein ISO-zertifiziertes Qualitätsmanagement und ist in der Schweiz mit dem Gütesiegel «CO2 Neutral» von Swiss Climate AG ausgezeichnet.

**Bildlegende:**

Die Texaid-Container werden neu so in Erscheinung treten.

Für zusätzliche Informationen:

Pressestelle TEXAID, Mediensprecherin: Lilly Sulzbacher

044 722 20 32 / 076 395 95 92, l.sulzbacher@texaid.ch